

BETRIEBSANLEITUNG **UND ERSATZTEILÜBERSICHT**

Vor Inbetriebnahme ist diese Anleitung sorgfältig zu lesen!



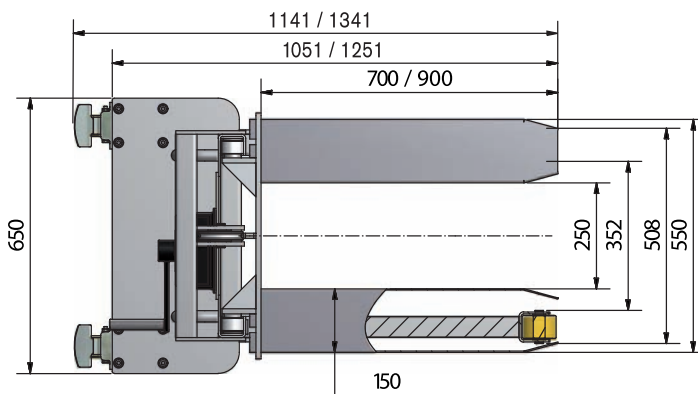
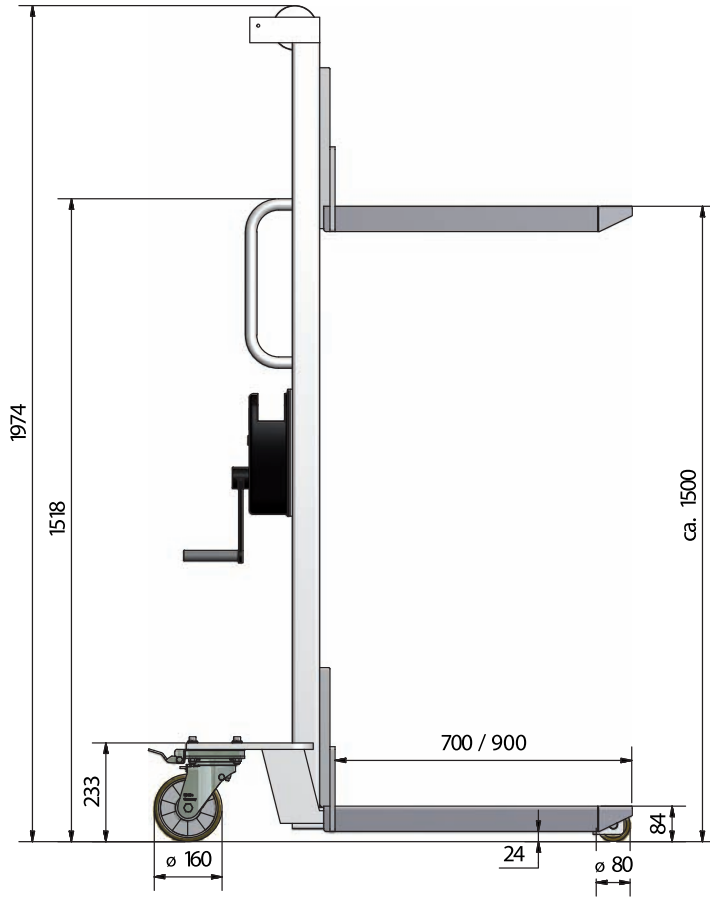
Handwindenstapler

30-1115

30-1117



BETRIEBSANLEITUNG



Handwindenstapler Bestell-Nr. 30-11....

Technische Daten:

Ausführung	30-1115	30-1117
Traglast.....kg	300	500
Schwerpunkt-Abstand..... mm	350	450
Hubhöhe mm	1500	1500
gesenkte Höhe ca..... mm	90	90
Gabellänge..... mm	700	900
Gabelbreite..... mm	150	150
Tragbreite..... mm	550	550
Gerätelänge..... mm	1141	1341
Gerätebreite mm	650	650
Gerätehöhe mm	1974	1974
Hub / Kurbelumdrehung..... mm	35	35
Lenkrollen..... mm	160 × 50	160 × 50
Pratzenrollen..... mm	80 × 35	80 × 35

Technische Änderungen vorbehalten!

Lesen Sie bitte sorgfältig alle Hinweise vor der Inbetriebnahme!

Wichtige Informationen zu Ihrer Sicherheit:

Der Handwindenstapler ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln konzipiert. Dennoch können bei unsachgemäßer Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen am Gerät oder anderen Sachwerten entstehen. Die Nutzung des Gerätes beschränkt sich auf die bestimmungsgemäße Verwendung in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand. Für Bedienungsfehler wird grundsätzlich keine Haftung übernommen. Jede Person, die mit der Aufstellung, Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung und Reparatur beauftragt ist, muss mit dieser Betriebsanleitung vertraut sein. Zudem sind die für den Einsatzort geltenden Regeln und Vorschriften zur Unfallverhütung zu beachten.

Nicht erlaubt sind:

- Das Überschreiten der Höchstlast oder des Lastschwerpunktabstandes (siehe technische Daten, Typenschild)
- Das Heben und Befördern von Personen
- Das Arbeiten unter schwebender Last
- Das Benutzen als Aufzug, Abstützung oder Arbeitsplattform
- Die Benutzung auf Steigungs- und Gefällstrecken
- Das Anbringen von Anbaugeräten
- Die einseitige Belastung des Lastaufnahmemittels
- Die Gefährdung von Personen im Arbeitsbereich

Aufbau und Funktion:

Das Gerät ist als handverfahrebarer Hubwagen konzipiert und darf nur entsprechend dieser Konzeption zum Aufnehmen, Heben / Senken und Verfahren von Lasten im innerbetrieblichen Bereich eingesetzt werden.

Handwindenstapler Bestell-Nr. 30-11....

Bedienung:

Vor Arbeitsbeginn hat sich die bedienende Person vom einwandfreien Zustand des Gerätes zu überzeugen.
Bei Beschädigung, insbesondere der Kraftübertragungselemente wie z. B. des Drahtseils, ist das Gerät sofort stillzulegen.
Reparatur und Austausch defekter Teile muss durch eine sachkundige Person* erfolgen.

Heben/Senken von Lasten bzw. des Lastaufnahmemittels

Dazu zunächst die Hebelfeststeller in Bremsstellung bringen und den Handgriff der Sicherheitskurbel in Arbeitsstellung klappen.
Das Heben erfolgt durch Drehen der Handkurbel im Uhrzeigersinn, das Absenken durch Drehen in die entgegengesetzte Richtung.
Bei Loslassen der Kurbel wird die Last beim Heben und Senken in jeder beliebigen Stellung sicher gehalten.

Verfahren einer Last

Das Lastaufnahmemittel ist vollständig abzusenken. Mit den Handgriff-Rohrbügeln an den Hubmasten wird das Gerät verfahren.
Es ist auf sichere, mittige Aufnahme der Last zu achten. Mit hochgefahrenem Lastaufnahmemittel darf das Gerät nur soweit verfahren werden, wie es zum Auf- und Absetzen bzw. Positionieren der Last unbedingt erforderlich ist.

Feststellbremse

Die Handwindenstapler sind serienmäßig mit Fußhebelfeststellern an den Lenkrollen ausgerüstet.
Das Feststellen bzw. Lösen der Feststeller erfolgt durch Fuß-Bestätigung.
Aus Sicherheitsgründen sollten beim Be- und Entladen sowie beim Abstellen des Gerätes die Feststeller aktiviert sein.

Wartung:

Die Geräte werden, bevor sie das Werk verlassen, eingehend geprüft und sind weitestgehend wartungsfrei.
Es sollte eine regelmäßige (mindestens 1 x jährlich) Betriebssicherheitsprüfung nach UVV VGB von einem Sachkundigen* durchgeführt werden.

Zugseil und Hubmast

Es ist eine regelmäßige Sichtkontrolle des Zugseils vorzunehmen. Wird eine schadhafte Stelle festgestellt, muß das Seil sofort ausgetauscht werden. Das Zugseil sollte bei Bedarf oder jeweils vierteljährlich mit Maschinenöl geölt werden.
Die Laufflächen des Hubmastes sollten stets sauber gehalten und vierteljährlich geölt werden.

Seiltrommel

Dreh- und Haltebolzen sollten vierteljährlich geölt werden.
Der Zahnkranz der Seilwinde ist mit einem Mehrzweckfett zu fetten.

Reparaturen dürfen nur von sachkundigen Personen* und mit Originalersatzteilen ausgeführt werden.

* Sachkundige sind Personen, die aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung und Erfahrung ausreichende Kenntnisse auf dem Gebiet der Winden, Hub- und Zugeräte haben und mit den einschlägigen staatlichen Arbeitsschutzvorschriften, Unfallverhütungsvorschriften, Richtlinien und allgemein anerkannten Regeln der Technik z.B. (DIN-EN-Normen) soweit vertraut sind, dass sie den arbeitssicheren Zustand von Winden, Hub- und Zugeräten beurteilen können.

Handwindenstapler Bestell-Nr. 30-11....

Ersatzteilliste:

Nr.	Beschreibung	St.	Bestell-Nr.	Nr.	Beschreibung	St.	Bestell-Nr.
1	Fahrgestell	1	99/1001	16	Rollenbolzen	2	99/1016
2	Zylinderschaube	2	99/1002	17	Sicherungsring	2	99/1017
3	Federring	2	99/1003	18	Gabelrolle Polyamid	2	99/1018
4	Anschlagwinkel	2	99/1004	19	Lenkrolle kpl.	2	99/1019
5	Seilrolle	1	99/1005	20	Lenkrollengehäuse	2	99/1020
6	Seil mit Kausche	1	99/1006	21	Sechskantschraube	2	99/1021
7	Bolzen	1	99/1007	22	Buchse	2	99/1022
8	Sicherungsring	2	99/1008	23	Lenkrad Polyurethan	2	99/1023
9	Schäkel kpl.	1	99/1009	24	Sechskantmutter	2	99/1024
10	Hubschlitten	1	99/1010	25	Sechskantmutter	8	99/1025
11	Tragarm links (in Fahrtrichtung)	1	99/1011	26	Sechskantschraube	8	99/1026
12	Tragarm rechts (in Fahrtrichtung)	1	99/1012	27	Seilwinde	1	99/1027
13	Laufrolle	4	99/1013	28	Sechskantschraube	4	99/1028
14	Gleitführung	4	99/1014	29	Sechskantmutter	4	99/1029
15	Gewindestift	4	99/1015				

PROTAURUS Produktion + Logistik GmbH

Dellenfeld 26
42653 Solingen

Fürth, 11. Februar 2014

Prüfbericht Nr. FUHLMP2013-1644-2

Mustereingang: 11.10.2013; Untersuchungszeitraum: 11.10.2013 – 10.02.2014
Gesamtlaborleitung: Kerstin Scharrer / Labor Hardlines: Adem Durmaz

Wir weisen darauf hin, dass Intertek keine verbindlichen rechtlichen Bewertungen in Bezug auf Einzelfälle abgeben kann. Die individuelle Rechtsberatung ist in Deutschland den rechtsberatenden Berufen, die verbindliche Rechtsauslegung den Gerichten vorbehalten. Die auszugsweise Vervielfältigung oder sonstige Art der teilweisen Wiedergabe des Prüfberichts ist nur mit Zustimmung des auftragnehmenden Labors gestattet. Dieser Prüfbericht besteht aus 21 Seite(n) und bezieht sich ausschließlich auf den/die Prüfgegenstand/Prüfgegenstände. Die mit *) gekennzeichneten Testmethoden sind nicht im Anhang des Akkreditierungszertifikats gelistet.

Prüfgegenstand: Transportgeräte Modellreihen
„Hubkarre“, „Materialheber“, „Materiallifter“, „Handwindenstapler“

Prüfung: Sicherheitstechnische Prüfung zur Erlangung des GS-Zeichens

Feststellung:

Für die sicherheitstechnische Prüfung zur Erlangung des GS-Zeichens wurden folgende Modellreihen der Firma Protaurus herangezogen:

- Hubkarre: 30-1122, 30-1123, 30-1125, 30-1121, 30-1126, 30-1127, 30-1100, 30-1101, 30-1102, 30-1103, 30-1104, 30-1105, 30-1001, 30-1002
- Materialheber: 30-1120, 30-1106, 30-1107, 30-1108, 30-1109, 30-1110, 30-1111
- Materiallifter: 30-1112, 30-1113, 30-1118, 30-1119
- Handwindenstapler: 30-1000, 30-1114, 30-1116, 30-1115, 30-1117, 30-1124

Als Prüfgrundlage dienten der Prüfgrundsatz des EK5/AK5 06-02.2:2009, die DIN EN ISO 3691-5:2010^{*)}, DIN EN 1757-3:2002^{*)}, DIN EN 12532:1998^{*)}, DIN EN ISO 13857:2008^{*)}, DIN 31000 (VDE1000):2011^{*)} sowie unter Berücksichtigung der Anforderungen des Produktsicherheitsgesetz ProdSG 11/2011, der Richtlinie 2006/42/EG über Maschinen und dem aktuellen Stand der Technik.

Beim Inverkehrbringen des Produktes sind die Anforderungen hinsichtlich Produktinformationen und Produktkennzeichnung nach ProdSG einzuhalten.

Die Nachprüfungen ergaben, dass die Beanstandungen aus dem Bericht FUHLMP2013-1644-1 durch Produktoptimierungen der Firma Protaurus GmbH behoben sind.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass die Anforderungen zur Führung des GS-Zeichens **erfüllt** werden.

EG-Konformitätserklärung für Maschinen (2006/42/EG)

Hiermit erklären wir, die

PROTAURUS® Produktion + Logistik GmbH
Dellenfeld 26
42653 Solingen

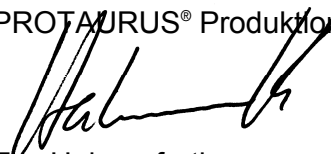
dass die von uns gefertigten

Handwindenstapler
Typ 30-1115
Typ 30-1117

konform mit den Bestimmungen der EG Maschinenrichtlinie 2006/42/EG sind.

Diese Bestätigung gilt nur für den Auslieferungszustand der oben aufgeführten Geräte.
Bei Änderungen an den oben aufgeführten Geräten, die nicht durch uns geprüft und
freigegeben worden sind, verliert diese EG-Konformitätserklärung ihre Gültigkeit.

PROTAURUS® Produktion + Logistik GmbH



Tim Hahnenfurth
Geschäftsführender Gesellschafter

Dokumentationsbevollmächtigter:
Herr Mijo Paric
(Betriebsleitung PROTAURUS Produktion + Logistik GmbH)